

Schwelbrände gezielt löschen

Brände bei Leuk im Griff

WALLIS

L e u k. – (wb) Die Waldbrände oberhalb Leuk sind unter Kontrolle. Die Schwelbrände entwickeln keinen Rauch mehr.

Am Sonntag hat ein Armeehelikopter Wärmebilder geschossen. Dadurch konnten die Brandherde gestern Montag am Boden genau angesteuert und gelöscht werden. Laut Gemeindepräsident Gaston Oggier waren auf den Infrarotbildern mehr als hundert Glutherde zu sehen. Heute Morgen werden nochmals Aufnahmen mit den Spezialkameras gemacht. Gestern Montag standen noch rund 150 Mann im Einsatz. Aus der Luft wurden die

Schwelbrände mit drei Helikoptern bekämpft. Die 150 Mann starke «Bodentruppe» und die Helis werden laut Oggier auch heute Dienstag noch im Einsatz stehen.

Ein neues Aufflackern von Feuern im Innern der Brandfläche sei nicht auszuschliessen, weil sich die Löscharbeiten in erster Linie auf die Peripherie des Waldbrandes konzentrierten, um ein weiteres Umsichgreifen der Flammen zu verhindern. Die Löschruppen sollen noch bis Ende Woche im Einsatz bleiben. Danach wird die Lage neu beurteilt.

Heute wollen die Gemeindebehörden zusammen mit Vertretern des BUWAL und dem Förster Abklärungen im Schadensgebiet treffen.